



Verl

Kurse

Aufsätze und Rechtschreibung

Verl (gl). Nach den Sommerferien starten im Droste-Haus wieder neue Rechtschreib- und Aufsatzkurse für die 4., 5. und 6. Klassen. Diese Angebote richten sich an Kinder, die ihren Schreibstil beziehungsweise die Rechtschreibung verbessern wollen. Grundlagen werden neu erklärt und gefestigt. Dann wird darauf aufgebaut. Einige Plätze sind noch frei. Nähere Informationen unter ☎ 05246/2973. Schriftliche Anmeldungen an das Droste-Haus.

Plätze frei

Ausflug ins Weserbergland

Verl (gl). Die Pfarrcaritas der Kirchengemeinde St. Anna weist darauf hin, dass für den Ausflug ins Weserbergland noch Plätze frei sind. Die Fahrt findet am Mittwoch, 1. August, statt. Wer mitfahren möchte, kann sich noch am heutigen Montag anmelden, und zwar bei Theresia Gehle, ☎ 05246/930741.

KFD

Dankeschön für Mitarbeiterinnen

Verl-Sürenheide (gl). Die Katholische Frauengemeinschaft Sürenheide lädt zum „Dankeschön“-Ausflug alle Mitarbeiterinnen ein, und zwar für Donnerstag, 2. August. Die Abfahrt ist um 13 Uhr am Pfarrheim.

Freizeit in Südfrankreich



Die Jugendlichen und ihre Betreuer kehrten gesund von der Freizeit in Südfrankreich zurück.

Sommer, Sonne, Sonnenschein . . .

Verl (gl). Die Ferienfreizeit für Jugendliche in die Provence, veranstaltet vom Droste-Haus, ist erfolgreich verlaufen. Die Jugendlichen und ihre Betreuer Waldemar Weickert und Gosia Hohmann kehrten gut erholt und zufrieden ins verregnete Verl zurück.

Es erwies sich in diesem Sommer als die richtige Entscheidung nicht ins kalte Schottland zu fahren, wo das Leiterteam durch viele Jahre Freizeiten durchgeführt hat. In diesem Jahr sollte es etwas Neues sein. Und so bekamen die Verler Jugendlichen die Chance, die Sonne zu genießen. Erstes Ziel nach 16-stündiger Fahrt war Vallon d'Arc an der Ardeche. Dort verbrachte die Gruppe die erste Woche mit Kanufahren, Höhlenwandern und Schwimmen. Die Kanutour bot Stromschnellen der Kategorie drei, die die Gruppe mit Bravour meisterte. Die Landschaft an der Ardeche besticht durch ihre Schönheit und hat bei allen einen

Aktionstag des DRK und JRK

An acht Stationen lernen Kinder Hilfeleistungen

Verl (pkb). Die Verantwortlichen des Deutschen Roten Kreuzes (DRK) und des Jugendrotkreuzes (JRK) in Verl sind rundum zufrieden. Der erste Aktionstag hat trotz Ferienzeit und schlechten Wetters die erhoffte gute Resonanz gebracht. Und: Die kurzfristig anberaumte Fahrradhelm-Aktion entpuppte sich als heimlicher Renner.

Da strahlte auch Hauptkommissarin Ellen Haase von der Kreispolizeibehörde, seit Jahren unermüdliche Werberin für das Tragen der schützenden Kopfbedeckung. Ihren Infostand am DRK-Heim suchten alle erwachsenen Besucher auf. Mit schockierenden Bildern und Berichten über schwerste Kopfverletzungen bei Radunfällen machte sie einmal mehr auf die hohe Gefahr für Radfahrer aufmerksam.

Das DRK bot neue Helme zu einem Vorzugspreis an. Nach einem tödlichen Unfall eines Schülers vor wenigen Tagen hatte sich der Vorstand entschlossen, nicht nur gemeinsam mit Ellen Haase für das Tragen der Helme zu werben, sondern neu Überzeugte auch gleich mit solchen Exemplaren auszurüsten. Für gut zwölf Euro konnten Kinder und Erwachsene gleich einen Helm erwerben. In den ersten beiden Stunden des Aktionstags wurden mehr als 40 Helme verkauft. „Hier ist sogar eigens ein Rentner erschienen, um einen Helm zu kaufen und sich richtig einstellen zu lassen. Er hatte erst kürzlich einen Unfall und ist nun von der Notwendigkeit der Absicherung überzeugt ist“, sagte Haase. JRK-

und Rotkreuzleiterin Claudia Sinnerbrink freute sich, dass auch Eltern, die zunächst nur ihre Kinder ausstatten wollten, zu griffen und künftig mit gutem Beispiel voranzutreten wollen.

Doch auch die anderen Angebote fanden reges Interesse. An acht Stationen konnten die Mädchen und Jungen, unterstützt von einem Dutzend ehrenamtlicher Helfer, Informationen sammeln und Übungen ausführen. Wer alles absolviert hatte, durfte sich über eine Urkunde freuen. Einen Rettungswagen von innen erkunden, lernen, wie man einen Notruf richtig absetzt, einen Bewusstlosen in die stabile Seitenlage bringen und vieles mehr gehörte zu den einzelnen Stationen im DRK-Zentrum an der Bahnhofstraße.

Besonders beliebt war die realistische Unfalldarstellung. Dort ließen sich die Kinder Schnittwunden schminken und Verbände anlegen. Unter den Gästen waren auch Carina und Laura aus Gütersloh. Die beiden jungen Frauen wollen am 14. August mit weiteren engagierten Ehrenamtlichen in Avenwedde eine Jugendrotkreuz-Gruppe ins Leben rufen und holt sich Tipps von den erfahrenen Verler Aktiven.

Rund 100 Besucher zählten die Gastgeber am Samstag. In eine weitere Runde geht die Helmaktion. Die günstigen Exemplare gibt es nach dem Aktionstag nun in der Videothek des stellvertretenden Rotkreuzleiters Friedrich Fortkord an der Paderborner Straße. Außerdem können sie telefonisch bei Claudia Sinnerbrink unter ☎ 05246/5621 bestellt werden.



Was tun, wenn Mama in der Küche liegt und nichts mehr sagt? Stabile Seitenlage und einen Notruf absetzen – das lernten die Kinder beim Aktionstag des DRK und JRK Verl. Bilder: Blöb



Ellen Haase und Claudia Sinnerbrink waren zufrieden. Gut 50 neue Fahrradhelme konnten beim Aktionstag verkauft werden.



Ließen sich Verletzungen schminken: Carina und Laura, die am 14. August in Avenwedde ein Jugendrot-Kreuz gründen möchten.

Reckerdamm

72-Jähriger bei Zusammenstoß leicht verletzt

Verl (gl). Bei einem Unfall am Freitag gegen 14.30 Uhr ist ein 72-jähriger Autofahrer leicht verletzt worden. Ein 23-jähriger Mann befuhr mit seinem Ford

Fiesta den Schillingsweg in Richtung Frickeven. Beim Überqueren des Reckerdamms, der Vorfahrt berechtigt ist, kam es zu dem Zusammenstoß mit dem To-

yota des 72-Jährigen. Beide Autos landeten nach der Kollision im Graben. Der leicht verletzte Mann wurde ins Krankenhaus gebracht, das er nach ambulanter

Behandlung wieder verlassen konnte. Beide Autos mussten abgeschleppt werden. Der Schaden beläuft sich nach Polizeiangaben auf 5000 Euro.

20-jähriges Bestehen gefeiert

Plattdeutscher Singkreis: Josef Siggemann ist neuer Leiter

Verl (ms). Zur Feier aus Anlass des 20-jährigen Bestehens des Plattdeutschen Singkreises Verl sind 36 Sängerinnen und Sänger zu einem gemütlichen Beisammensitzen erschienen. Vor allem war ihnen wichtig, ihrer Leiterin Bärbel Schemel Dank zu sagen. Sie gibt nach 20 Jahren engagierter Arbeit die Leitung des Chors aus gesundheitlichen Gründen auf. Die Sängerinnen und Sänger konnten für ihre Nachfolge den langjährigen Leiter des Frauenchors sowie des Männergesangsvereins „Liedertafel“ Verl, Josef Siggemann, gewinnen.

Die Freude darüber war während des Geburtstagsfestes zu spüren. „Ich bleibe auf jeden Fall dem Chor treu und werde weitermitsingen“, so Bärbel Schemel. Ihr verdanken die Chormitglieder das hohe Ansehen des Chors in der Öffentlichkeit. Die Vorstandsmitglieder des Heimatvereins, Bernhard Klotz, Anne

Schröder, Josef Freise und Matthias Holzmann, überbrachten Glückwünsche.

Margret Struck, Maria Pollmeier, Helene Hilbert und Bärbel Schemel brachten 1987 den Stein ins Rollen. Sie trafen sich in der Sennestadt und schmiedeten den Plan, gemeinsam mit Gleichgesinnten in einem festen Kreis zu singen und die alte Sprache zu pflegen. „Gleich am ersten Abend, am so genannten Informationsabend, kamen 32 interessierte Sänger“, erinnerte sich Helene Hilbert im Rahmen der Feier. Sie und ihr Mann Wolfgang Hilbert organisierten seit 20 Jahren das Chorleben. Denn es wird im Plattdeutschen Singkreis nicht nur musiziert. Ausflüge, Radtouren, Planwagenfahrten, Geburtstagsfeste und viele Freizeittreffen gehören ebenfalls zum festen Bestandteil der Gemeinschaft. Längst verfügen die Sängerin-

nen und Sänger über ein stattliches Repertoire. Es sind annähernd 90 hoch- und plattdeutsche Chorsätze und Lieder, die sie darbieten können und mit denen sie ihre Zuhörer immer wieder begeistern. Selbstverständlich gehören Lieder wie „Lütt Anna Susanna“ oder „Dat du min Leiwste bis“ ebenso dazu wie beliebte Volksweisen und Stücke, die zum Teil aus der Feder von Hubert Hermwille und Josef Pollmeier stammen.

Gern nimmt der Singkreis, der von Anfang an eine herzliche Aufnahme im Heimatverein und Heimathaus fand, neue Mitglieder auf. Dabei ist das Plattdeutsch Sprechen keine Voraussetzung. „Das kann man nach und nach lernen“, sagt Bärbel Schemel. Wichtig sei die Freude am Singen, an der Pflege des alten Liedguts und an einer Gemeinschaft, die „trägt und hält“, so Helene Hilbert.



Im 20. Jahr des Bestehens des Plattdeutschen Singkreises hat Josef Siggemann die Leitung des Chors von Bärbel Schemel, die das Amt aus gesundheitlichen Gründen aufgab, übernommen. Bild: Sticking

12. August

Wehr lädt zum Brandschutztag

Verl (gl). Die Freiwillige Feuerwehr Verl lädt zum zweiten Brandschutztag ein. Die Aktion findet statt am Sonntag, 12. August, von 11 bis 18 Uhr im Feuerwehrgerätehaus am Florianweg. Besucher können sich in aller Ruhe die Einsatzfahrzeuge und Geräte anschauen. Es gibt reichlich Informationen über die Arbeit der Freiwilligen Feuerwehr. Außerdem stehen kleine Vorführungen in den Bereichen Brandschutzunterweisung und -aufklärung sowie Absturzrisikoprüfung auf dem Programm. Für die Kinder gibt es die Feuerwehr-Puppenbühne, eine Rollenratsche und vieles mehr. Von 11.30 bis 13.30 Uhr spielt zudem das Ostwestfalen-Jugendorchester.

Terminkalender

- Verl**
Montag, 30. Juli 2007
- Apothekennotdienst:** Polhans-Apotheke, Schloß Holte-Stukenbrock, Bahnhofstraße 57, ☎ 05207/921334; und Heide-Apotheke, Augustdorf, Lopshorner Weg 2, ☎ 05237/7481.
 - Freibad:** 6 bis 20 Uhr geöffnet.
 - Frauenlauftreff:** 18 Uhr Treffen am Oibach.
 - Sozialpsychiatrischer Dienst des Kreises:** Bahnhofstraße 11a; 8 bis 17 Uhr Terminabsprache unter ☎ 05241/651718.
 - Pflegeberatung des Kreises:** ☎ 05246/961122
 - Hospizgruppe:** ☎ 05246/700315.
 - Caritas-Sozialstation, St. Anna-Strasse 15:** 11 bis 13 Uhr Sprechstunde, ☎ 961555.
 - TV Treff:** 9 bis 12.30 Uhr Geschäftszeit, St.-Anna-Strasse 34 a (Dreifach-Sporthalle).
 - Energieberatung:** 10 bis 12.30 Uhr, Rathaus, Zimmer 47; Terminvereinbarung unter ☎ 81556.
 - Schuldnerberatung der Diakonie:** Terminabsprache unter ☎ 7986, Bahnhofstraße 11 a, Verl.